



BETRIEBSANWEISUNGSENTWURF

CAS Nr: 75-52-5

Stand: 28.05.2024

Unterschrift:

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG / TÄTIGKEIT / ARBEITSPLATZ

NITROMETHAN, CH₃NO₂

gilt für: Chemielager, A1.13, A.2.10, Laserlabor A1.14-1.120

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



GEFAHR

- flüssig, Dämpfe schwerer als Luft, breiten sich am Boden aus und **können mit Luft explosive Gemische bilden**, UEG=7,3Vol%(180g/m³)-OEG=63Vol%(16000g/m³)
- Flüssigkeit und Dampf entzündbar, vor Hitze und Funken fernhalten.
- Gesundheitschädlich beim Einatmen und Verschlucken, kann vermutlich Krebs erzeugen(H351,H361fd), Carc2.Repr.2.
HEFTIGE Reak.: Säure, Basen, Aceton, Aldehyde, KOH, Amine, Ammoniak, Anilin, Chloroform, Kohlenwasserstoffe, HKWS, Ammoniumhydroxid, Hydrazin, Metallpulver; Methanol, Perchlorate, starkes Oxidationsmittel
>>Explosionsgefahr., -im Brandfall entstehen: Stickoxide(NOx), Kohlenmonoxid(CO), Kohlendioxid(CO₂)
WGK: 2 (wassergefährdend)



SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



- **Absaugung anschalten** und in ihrem Wirkungsbereich arbeiten. Gebinde nicht offen stehen lassen, Beschriftung!. Anlage erden! Funkenfreies Werkzeug verwenden, **kein Schwermetall** Beim Ümfüllen Stoß, Reibung, und Schlag vermeiden, nicht mit Druckluft fördern!
Lagerbedingungen: Raumtemperatur 15-25°C
Vorratsmenge am Arbeitsplatz: max. 2 L
AUGENSCHUTZ: Korbbrille!
HANDSCHUTZ: **Butyl** Handschuh 8h(Level 6)
ATEMSCHUTZ: **Filter A** (org.Gase kp>65°C, braun), **bei Anwesenheit von Salpetersäuredämpfen Filter B**

VERHALTEN IM GEFAHRFALL

Feuerwehr 0-112

Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Mit (Sand Universalbinder, Kieselgur, oder Säurebinder aufnehmen) anschließend lüften. pH 6,4 Selbstschutz beachten!

ERSTE HILFE Nächster D- Arzt: Goran Langener (6392) 2392 (Adlershof) **Vivantes Augenkl. Neukölln**
0 - 13014 - 3155 - (3102 Rettungsstelle)

Notruf 0-112



Selbstschutz beachten, Vorgesetzten informieren umgehend Arzt hinzuziehen-
Nach Augenkontakt: Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (mind. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen.
Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidung, Schuhe, sofort ausziehen, NOTDUSCHE benutzen Haut mit viel Wasser spülen. Selbst persönliche Schutzausrüstung beim Helfen tragen
Nach Einatmen: Verletzten aus dem Gefahrenbereich bringen. Frischluftzufuhr, oder Beatmung(>> Beatmungshilfen benutzen-**Selbstschutz**).
Nach Verschlucken: Sofortiges kräftiges Ausspülen des Mundes. Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen.

Ersthelfer: siehe MBI-Liste

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten!
Vorsichtig in Halogenfreie organische Lösungsmittelreste sammeln oder getrennt, und der Entsorgung zu führen.

>>>>Info siehe aus „GIS Chemie“, „GESTIS Stoffdatenbank“, „Sicherheitsdatenblatt ROTH“

NITROMETHAN, CH₃NO₂